GEORG
KERSCHENSTEINER
BERUFSKOLLEG
DES RHEIN SIEG KREISES
TROISDORF

Berufliche Orientierung • Gesundheit • Technik • Soziales

Georg Kerschensteiner Berufskolleg • Kerschensteinerstr. 4 • 53844 Troisdorf

Koordinierungsbereich
Berufliche Orientierung

Bereichsleiterin:
Susanne Lackmann
s.lackmann@bk-troisdorf.de

Bildungsgangleiter der Berufsfachschule 2 Soziales:
Sonja Steinmann
s.steinmann@bk-troisdorf.de

Sekretariat
Anke Müller:
Fon 02241 9641 318
Fax 02241 9641 313

Hinweise zum Praktikum
Einjährige Berufsfachschule 2 Soziales

Liebe Schülerinnen und Schüler der B2S25,
am ersten Schultag müssen Sie die Bestätigung für den Praktikumsplatz abgeben. Daher müssen Sie sich jetzt schon um diesen Praktikumsplatz kümmern. Die Leistungen in den Praktika fließen in die Gesamtbeurteilung der beruflichen Unterrichtsfächer mit ein.

Wie finden Sie einen Praktikumsplatz?

Sie können telefonieren, Emails schreiben oder sich direkt persönlich vorstellen. Wichtig ist, dass Sie der Praktikumsstelle das Anschreiben (Anlage 2) geben. Die Bestätigung des Praktikumsplatzes (Anlage 3) lassen Sie sich unterschreiben geben sie am ersten Schultag ab.

Wie weit darf die Praktikumsstelle von der Schule entfernt sein?

Die Einrichtung befindet sich im Rhein-Sieg-Kreis bzw. in einer nahe gelegenen Region der Städte Bonn oder Köln und ist maximal 25 km von der Schule entfernt.

In welchen Einrichtungen oder Betrieben darf das Praktikum sein?

Die Praktikumsstelle muss in einem Betrieb des Sozialwesens gemacht werden. Sollte Ihr Betrieb **nicht auf der nachfolgenden Liste** sein, müssen Sie das vor Vertragsunterzeichnung mit der Klassenleitung **absprechen**! Hier sind einige **Einrichtungen im sozialen Bereich:**

- Einrichtungen für Kinder und Jugendliche
  - Ambulante Familienpflege
  - Kindertagestätten/Kinderkrippe
  - Kinder- und Jugendwohnheime
  - Offene Ganztagsschule (Schule und Betreuung) →Arbeitszeit muss erfüllt werden
  - Jugendzentren und Jugendfreizeitheime → Arbeitszeit muss erfüllt werden
- Einrichtungen für ältere Menschen
  - Offene Altenhilfe (Altentreffs, Altentagestätten)
  - Ambulante Altenhilfe (Altenwohngemeinschaften, z.B. für Menschen mit Demenz)
  - Teilstationäre Altenhilfe (Tagespflege, betreutes Wohnen)
  - Stationäre Altenhilfe (Altenpflege- und Seniorenheime, Kurzzeitpflege)
- Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen
  - Frühförderzentren
  - Heilpädagogische Kindertagestätte/Integrative Kindertagestätte
  - Förderschulen
  - Werkstätten für Menschen mit Behinderungen
  - Berufsförderungswerke für Menschen mit Behinderungen
  - Wohnheime für Menschen mit Behinderungen
  - Außenwohngruppen/betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderungen
  - Ambulant betreutes Wohnen
  - Internate in Verbindung mit Förderschulen